

STELLUNGNAHME

zu den wissenschaftlichen Leistungen

von Frau Assoc. Prof. Ekaterina Sofronieva

**im Rahmen des Verfahrens zur Besetzung der Stelle „Professor“ im Bereich
1. Pädagogische Wissenschaften, Fachbereich 1.3. Pädagogik der Vermittlung ...
(Methodik der Vermittlung fremder Sprachen im Vorschul- und Primarschulalter)**

ausgeschrieben in „Daržaven vestnik“ Nr. 67/28.07.2020 und 77/01.09.2020

Gutachterin: Assoc. Prof. Dr. Elena Savova,

Fachbereich 1.3. Pädagogik der Vermittlung fremder Sprachen (Deutsch)

Neue Bulgarische Universität, Department für Fremdsprachen und –kulturen

Die von Frau Assoc. Prof. Dr. Ekaterina Sofronieva vorgelegten Bewerbungsunterlagen belegen die Erfüllung der gesetzlich festgelegten Mindestanforderungen zur Beteiligung an dem Verfahren zur Besetzung der Professorenstelle im Fachbereich 1.3. Pädagogik der Vermittlung ... (Methodik der Vermittlung fremder Sprachen im Vorschul- und Primarschulalter). Bei der quantitativen Bewertung ihrer wissenschaftlichen Leistungen erreicht die Bewerberin 964, 5 Bewertungspunkte, wodurch das erforderliche Minimum von 550 Punkten deutlich übertroffen wird.

Für die Zwecke des ausgeschriebenen Verfahrens sind folgende wissenschaftliche Publikationen vorgelegt: 1 Monografie, 1 auf der Grundlage einer Dissertation veröffentlichtes Buch, 10 wissenschaftliche Artikel und Beiträge, 18 Kapitel von insgesamt 3 kollektiven Monografien (2 davon in Koautorschaft mit dem prominenten Wissenschaftler Prof. Dr. Sc. Todor Shopov), 5 universitäre Lehrbücher, 1 weiteres universitäres Lehrmittel.

4 der wissenschaftlichen Aufsätze sind in Ausgaben veröffentlicht, die in der Datenbank Web of Science aufgeführt sind. Die restlichen sind in renommierten universitären Sammelbänden erschienen. Der wesentliche Teil der Monografien sowie die Lehrbücher sind im Universitätsverlag „St. Kliment Ochridski“ herausgegeben. Den wissenschaftlichen Einfluss der Publikationen belegen 2 Rezensionen und 4 Zitationen in Zeitschriften, die in Web of Science aufgeführt sind, sowie 9 weitere Zitationen in Sammelbänden und Monografien.

Die Forschungsschwerpunkte der Publikationen liegen im Bereich der Methodik des frühen Sprachunterrichts, der Forschungsmethodologie, u.a. mit Fokus auf die Test- und Messverfahren, der pädagogischen Psychologie und der Psycholinguistik. Die meisten Beiträge liefern jedoch Erkenntnisse, die für einen breiteren pädagogischen Themenkreis relevant sind.

Die im Rahmen des Verfahrens vorgelegte Habilitationsschrift heißt „Besonderheiten des Fremdspracherwerbs im Kindesalter. Das Lächeln ist wichtig.“ Sie stellt relevante Theorien, Ergebnisse wissenschaftlicher Untersuchungen und gute Beispiele aus der Unterrichtspraxis- und forschung dar. Auf diesem Hintegrund wird der Erfolg des Lernens und der Sprachvermittlung mit Faktoren wie Empathie, Emotionalität, Expressivität und Kreativität in engem Zusammenhang gebracht, was die Vorteile des Einsatzes holistischer und narrativer Vermittlungsverfahren im frühen Fremdsprachenunterricht beweist.

Die vorgelegten Publikationen, in ihrer Gesamtheit betrachtet, bereichern die Theorie, Forschung und Praxis der Pädagogik und Fremdsprachendidaktik durch:

1. Einführung und Verifizierung der Methode des „Narrativen Formats“ in der universitären Fremdsprachenlehrendenausbildung;
2. Aufdecken neuer didaktischer und forschungsmethodischer Möglichkeiten des Beobachtens und Dokumentierens pädagogischer Prozesse und Sachverhalte für die Ziele der Fremdsprachenlehrendenausbildung;
3. Erkenntnisse über den Zusammenhang von Lernergebnissen einerseits und von Verhaltenscharakteristika und psychologischen Merkmalen der Lehrenden und Lernenden andererseits;
4. Erkenntnisse über die didaktische Relevanz der affektiven Faktoren des menschlichen Verhaltens bzw. der emotional-expressiven verbalen und nonverbalen Kommunikationsmittel;
5. Erarbeiten theoretischer und methodologischer Fragen bzw. Konzepte sowie anwendungspraktischer Instrumente im Bereich der Sprachdiagnostik und –leistungsmessung;
6. Demonstrieren eines breiten Repertoires quantitativer und qualitativer Untersuchungsmethoden im Rahmen der eigenen Forschungstätigkeit;
7. Erfolgreiches Einführen, Erproben und Dokumentieren didaktischer Verfahren, die die inklusive Bildung bzw. Ausbildung von Schüler*innen und Studierenden mit speziellen Lernbedürfnissen unterstützen.

In einem logischen Zusammenhang mit den Interessen und den wissenschaftlichen Leistungen von Frau Assoz. Prof. Dr. Ekaterina Sofronieva steht ihre Mitwirkung an fünf wissenschaftlichen und bildungsorientierten nationalen Projekten und einem internationalen Projekt. Derzeit leitet sie auch ein universitäres Projekt. Sie entwickelt nicht nur eine

außerordentlich aktive akademische Tätigkeit, sondern fördert die Beteiligung an Projekten, das kreative Denken und das pädagogische Engagement der Studierenden. Davon zeugen sowohl die zahlreichen, in den Beiträgen und Monografien aufgeführten Projekte und Untersuchungen als auch die wissenschaftlichen Publikationen und Auszeichnungen einiger ihrer Studierenden.

Die Lehrtätigkeit von Frau Assoz. Prof. Dr. Ekaterina Sofronieva an der Sofioter Universität St. „Kliment Ochridski“ entspricht ihrem wissenschaftlichen Profil und ihrer akademischen Erfahrung sowie den Anforderungen zur Besetzung der angestrebten Professorenstelle. Frau Assoz. Prof. Dr. Sofronieva leitet Pflicht- und Wahlpflicht-Lehrveranstaltungen der Bachelorstudiengänge "Vorschulpädagogik und Fremdsprachen" und „Medienpädagogik und ästhetische Kommunikation“, der Masterstudiengänge „Bildungswissenschaften und interkulturelle Erziehung (in englischer Sprache)“ und „Vorschul- und Primarpädagogik“ am Lehrstuhl „Vorschul- und Medienpädagogik“ der Fakultät für Wissenschaften über Bildung und Kunst, Seminare und Übungen im Rahmen der Bachelor- und Masterstudiengänge an der Fakultät für klassische und neue Philologien, Lehrveranstaltungen in englischer Sprache für Erasmusstudierende sowie Pflichtveranstaltungen im Rahmen des Aufbaustudiengangs für Fremdsprachenlehrende im Vorschul- und Primarbereich, dessen langjährige wissenschaftliche Leiterin sie ist.

Aufgrund der nachgewiesenen akademischen Leistungen schlage ich der geehrten wissenschaftlichen Kommission vor, die Bewerbung von Frau Assoc. Prof. Dr. Ekaterina Sofronieva für die Professorenstelle im Fachbereich 1.3. Pädagogik der Vermittlung... (Methodik der Fremdsprachenvermittlung im Vorschul- und Primarschulalter) positiv zu bewerten.

Sofia, 28. 11.2020

Assoc. Prof. Dr. Elena Savova

